

Lake O Mania oderNichts ist unmöglich ;-))) (auch ohne Toyota;-)

Nachdem mein Ersatzkoppelpartner Mattias Kukielka und ich am Wochenende des 21.04.2010 das Qualifikationsfischen zum Finale des Lake O Mania mit einem dritten Platz abschlossen, also einen Platz an der Qualifikation vorbeigesaust sind, hatten wir eine Woche später am 28.03. erneut die Chance auf die Teilnahme am höchstdotierten Fischen in 2010.

Nachdem ich einen Tag vorher durch den Umzug mit meiner Familie in den Kölner Raum die Nacht zum Tag machen mußte und damit an Schlaf nicht mehr zu denken war, machten wir uns gegen 4 Uhr früh auf den Weg. Die Auslosung brachte uns mit der Startnummer 35 einen Platz im vorderen Bereich des B-Sektors, der hinsichtlich der Fänge in den vorangegangenen Wochen eher unauffällig geblieben war. Aufländiger Wind und Temperaturen um die 10 Grad gaben uns dann aber doch wieder etwas Hoffnung auf ein kurzweiliges Fischen.

Wir entschieden uns jeder zunächst 2 Bahnen zu befüttern. Mattes begann auf 60 und 70 Meter und ich auf 40 und 50. Schneller als erwartet zeigte sich sowohl auf der 70er als auch auf der kurzen 40er Bahn Resonanz durch einige gute Brassens und Rotaugen um die 200 gr. Im weiteren Verlauf konnten wir die Fische gut 2 Stunden am Platz binden, danach hatten wir leider doch "fischfreie" Zeiträume. Diese nutzen dann auch unsere rechtseitigen Nachbarn mit kontinuierlichen Fängen größerer Brassens aus, was das Fischen bis zur letzten Minute spannend gestaltete, zumal wir schon die Info erhielten, das auf dem Kopfplatz 48 unsere deutschen Freunde Schulz und Urselmann ebenfalls gut gefangen hatten !!

Mit 30,8 kg legten die beiden dann auch die Meßlatte hoch.....

Als mein Fang dann mit 14,8 kg zu Buche schlug, stellte sich etwas Euphorie ein, denn Mattes hatte definitiv mehr gefangen !

Seine Wiegung ergab dann noch einmal 20 kg dazu, was uns durch das Gewicht von unseren rechten Nachbarn von 38,9 kg den sicheren zweiten Platz und damit die Finalteilnahme sicherte.

Es liegen nun noch lange 4 Wochen bis dahin vor uns, die wir mit bestmöglicher Vorbereitung verbringen werden..... und Hoffnung ;-)))

Unsere "Qualifikationsmischung" wird uns dabei hoffentlich auch wieder ein paar gute Fische bringen :

1 kg Zam. Brassens

1 kg Zam. Feeder Mix Gold

400 gr überbrühter, gequetschter Hanf

3 El. Brassens Supermix